

Pilgern auf dem Jakobsweg:  
Reise der röm.-kath. Pfarrei Möhlin



Saint Jean-Pied-de-Port –  
Santiago de Compostela  
Finisterre

**Leider für Sie: Diese Reise ist ausgebucht.  
Wenn Sie auf die Warteliste kommen wollen,  
dann melden Sie sich trotzdem an.**

9. bis 23. April  
Frühlingsferien

Zu Fuss und mit  
Bus von den  
Pyrenäen durch  
die Rioja und die  
Meseta zum Grab  
des Apostels  
Jakobus in  
Santiago de  
Compostela



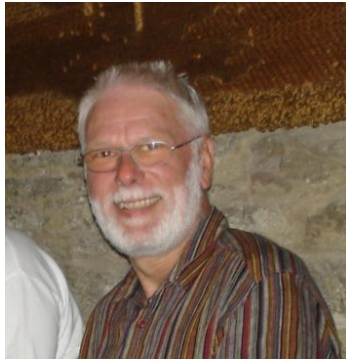
# Auf dem Jakobsweg in Spanien: Pilgern auf ausgewählten Pilgerstrecken



## Anliegen der Pilgerwanderung

Pilgern als uralte Form der Bewegungsmeditation hat einen ungeheuren Aufschwung erlebt. Impulse und kraftvoll-feierliche Rituale, gemeinsames Singen in Verbindung mit kompetenter Führung sind Anliegen unserer Pilgerwanderung. Es ist keine kunsthistorische Führung, sondern will ein spirituelles Erlebnis vermitteln. Die Pilgerwanderung lässt viel persönlichen Freiraum für das „Sich-zurück-ziehen“, Gespräche, Schweigen und Geniessen der Natur. Unsere Pfarreise ist für Menschen aller Konfessionen und auch für Konfessionslose offen.

## Leitung



Die Reiseleitung und Organisation liegt bei Pius Süess. Als Pilgerbegleiter verfügt er über eine über 15jährige Erfahrung und hat in der Schweiz, Frankreich und Spanien bereits Dutzende von Pilgergruppen begleitet.

Begleiter ist der Seelsorger Werner Baumann.

Wir fahren mit einem modernen, klimatisierten Reisebus der Firma Schwarb, Möhlin.

## Das spezielle Angebot: verschiedene Pilgergruppen

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, jeden Tag entsprechend Ihren Bedürfnissen neu zu wählen, mit welcher Gruppe sie unterwegs sein wollen. Das Marschgepäck beschränkt sich bei allen auf Verpflegung oder Regenschutz.

Gruppe 1: „**Weitpilger**“: normale Pilgertagesstrecke; weniger Teile im Reiseкар; Gesamtstrecke: ca. 160 km; Marschzeit pro Tag zwischen 4 und 6 Stunden; normale Marschpausen; die Möglichkeiten zur Besichtigung von Kirchen, die direkt am Pilgerweg liegen

Gruppe 2: „**Langsampilger**“: leichte bis strenge Pilgerwanderungen, grössere Teile im Reisebus ; Gesamtstrecke: ca. 90 km; Marschzeit pro Tag zwischen 3 und 5 Stunden; teilweise lange Pausen; Möglichkeiten zu Besichtigungen von Kirchen, Museen oder Dörfern

## Programm (Änderungen vorbehalten)

---

### Ostermontag, 9. April 2012 Möhlin – Avignon



Besammlung aller Pilgerinnen und Pilger in der katholischen Kirche Möhlin zum Reiseritual

Busreise via Genf nach Avignon

Kurze Stadtbesichtigung (Papstpalast)

Übernachtung:  
Hotel Ibis in Doppelzimmern

---

### Dienstag, 10. April 2012 Avignon – St Jean-Pied-de-Port



Reise von Avignon via Toulouse nach Lourdes

kurzer Besuch der Wallfahrtsstätten von Lourdes

Weiterfahrt nach Saint Jean-Pied-de-Port; nach Möglichkeit Besuch im Pilgerbüro und Eintrag in das „goldene Buch“

Übernachtung:  
Pilgerhospiz „Gîte Bonhomme“, Saint Jean-Pied-de-Port  
in sehr einfachen Mehrbettzimmern

---

**Mittwoch, 11. April 2012**



### **Saint Jean-Pied-de-Port – Roncesvalles**

Die grenzüberschreitende Pyrenäen-Etappe ist lang und anstrengend. Über den Col de Bentarte und Ibañeta-Pass zum Kloster Roncesvalles:

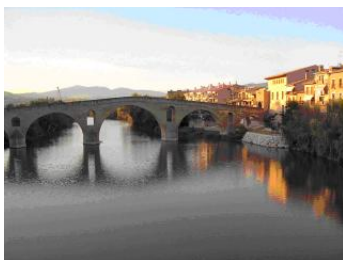
Gruppe 1: Startritual in der Kirche; via Hunto – Cruce d'Arneguy – Col de Bentarte – Ibañeta – Roncesvalles; 24 km<sup>1</sup>, strenge Wanderung

Gruppe 2: Startritual in der Kirche; Pilgerbüro; Valcarlos – Paso Ibañeta – Roncesvalles; 12 km; Wanderung mit teilweise strengen Stücken

Übernachtung:

Pilgerhospiz „La Posada“, Espinal; Doppelzimmer

**Donnerstag, 12. April 2012**



### **Roncesvalles – Puente la Reina**

Busfahrt von Roncesvalles via Pamplona in das Weingebiet der Rioja.

Gruppe 1: Cizur – Zariquiequi – Puerto del Perdón – Uterga – Obanos – Eunate; 18 km

Gruppe 2: Zariquiequi – Uterga – Obanos – Eunate; 12 km

Besuch der Templerkirche „Eunate“.

Übernachtung:

Pilgerhotel „Jakue“, Puente la Reina; Doppel- und Dreier-Zimmer

**Freitag, 13. April 2012**



### **Puente la Reina – Santo Domingo de la Calzada**

Busfahrt von Puente la Reina nach Estella; kurze Besichtigung der Stadt auf eigene Faust. Weiterfahrt zum „Weinbrunnen“ beim Kloster Irache.

Gruppe 1: Irache – Villamayor – Los Arcos; 19 km

Gruppe 2: Irache – Villamayor de Monjardín; 8 km

Busfahrt via Torres del Río nach Logroño; durch das fruchtbare Ebrothal und seinen idyllischen Weingärten nach Santo Domingo de la Calzada.

Übernachtung:

Pilgerhospiz „Hospedería Cisterciense“, Santo Domingo de la Calzada; einfache Doppelzimmer

**Samstag, 14. April 2012**



### **Santo Domingo de la Calzada – Burgos**

Gruppe 1: Santo Domingo de la Calzada – Redecilla – Castildelgado – Villamayor del Río; 17 km

Gruppe 2: Santo Domingo de la Calzada – Redecilla – Castildelgado; 12 km

Busfahrt via Belorado und den Puerto de la Pedraja nach Burgos. Nach Möglichkeit: Führung durch die Kathedrale „Santa María“ und Kathedralmuseum

Übernachtung:

Touristenhotel „Puerta Romeros“, Burgos; Einzel-, Doppel- und Dreier-Zimmer

**Sonntag, 15. April 2012**



### **Burgos – León**

Busfahrt von Burgos durch die Meseta nach Castrojeriz.

Gruppe 1: Castrojeriz – Alto de Mostelares – Itero de la Vega – Boadilla del Camino; 20 km

Gruppe 2: Castrojeriz – Alto de Mostelares – Itero de la Vega; 11 km

Busfahrt via Frómista (Besichtigung der Kirche San Martín) nach León. Nach Möglichkeit: Führung in der Kathedrale.

Übernachtung:

Hostal „Albany“ (bei der Kathedrale), León; Doppelzimmer

<sup>1</sup> Keine Leistungskilometer

---

**Montag, 16. April 2012 León – Ponferrada**



Busfahrt von León nach Puente de Órbigo: Besichtigung der historischen Brücke; Weiterfahrt via Astorga nach Foncebadón.

Gruppe 1: Foncebadón – Cruz de Ferro: mit 1504 Metern das „Dach“ des Jakobsweges – Manjarín – El Acebo; 11 km; teilweise strenge Wanderung

Gruppe 2: Foncebadón – Cruz de Ferro – Manjarín; 5 km; teilweise strenge Wanderung

Busfahrt El Acebo – Ponferrada

Übernachtung:

Pension „San Miguel“, Ponferrada; Doppelzimmer

---

**Dienstag, 17. April 2012 Ponferrada – Sarria**



Busfahrt Ponferrada – Villafranca del Bierzo – Ruitelán

Gruppe 1: Ruitelán – La Faba – O Cebreiro; 10 km; teilweise strenge Wanderung

Gruppe 2: Weiterfahrt zur Passhöhe O Cebreiro. Dann zu Fuss: O Cebreiro – Liñares – Padornelo – Porto de Poyo; 8 km; teilweise strenge Wanderung

Busfahrt Triacastela – Sarria

Übernachtung:

Pilgerherberge „Don Álvaro“, Sarria; Mehrbettzimmer

---

**Mittwoch, 18. April 2012 Sarria – Arzúa**



Busfahrt Sarria – Portomarín.

Gruppe 1: Portomarín – Ventas de Nardón – Eirexe – Palas de Rey; 24 km

Gruppe 2: Ventas de Nardón – Eirexe – Palas de Rey; 11 km

Busfahrt nach Melide und Palas de Rei nach A Portela.

Übernachtung:

„Casa Milia“ und „Pazo do Sedor“; Doppel-, Dreier- und Vierer-Zimmer

---

**Donnerstag, 19. April 2012 Arzúa – Santiago de Compostela**



Busfahrt A Portela – Acra

Gruppe 1: Acra – Lavacolla – Monte de Gozo – Santiago de Compostela; 17 km

Gruppe 2: Lavacolla – Villamaior – Monte de Gozo – Santiago de Compostela; 12 km

Persönliches Ankunftsritual in die Kathedrale

Übernachtung:

„Casa de Ejercicios Espirituales“, Santiago d.C.; Doppelzimmer

---

**Freitag, 20. April 2012 Santiago de Compostela – Finisterre**



Pilgerhalbtage in Santiago de Compostela mit Pilgertagesdienst; Stadtbesichtigung auf eigene Faust; individuelles Mittagessen

ca. 15 Uhr: Busfahrt nach Finisterre

Gruppe 1 und 2: Finisterre – Cabo Finisterre; 3 km; nach dem Dorf Finisterre steigt die Straße zum Cabo Finisterre ein allerletztes Mal an. Unser Ziel ist erreicht! Wir steigen wenige Meter in Richtung Meer hinab und machen unser besinnliches Schlussritual im Sonnenuntergang.

Übernachtung:

Hotel „Finisterre“, Finisterre; Doppelzimmer

---

---

**Samstag, 21. April 2012**



**Finisterre – Santiago de Compostela – Bilbao**

Gemeinsame Busfahrt von Finisterre nach Santiago de Compostela

Weiterfahrt via Astorga – Leon – Burgos – Logroño nach Bilbao

Übernachtung:

Hotel „Ibis“, Bilbao; Doppelzimmer

---

**Sonntag, 22. April 2012**



**Bilbao – Clermont-Ferrand**

Busfahrt via San Sebastián – Bayonne – Bordeaux – Brive-la-Gaillard nach Clérmont-Ferrand.

Übernachtung:

Hotel „Ibis“ Clermont-Ferrand; Doppelzimmer

---

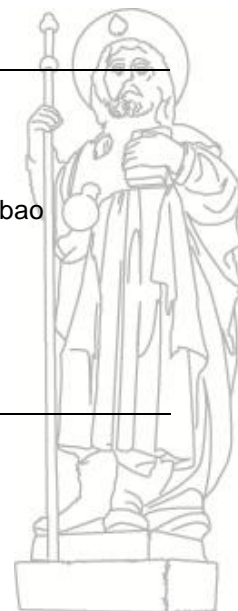
**Montag, 23. April 2012**



**Clermont-Ferrand – Möhlin**

Busfahrt via Chalon-sur-Saône – Dôle – Besançon – Mulhouse – Basel nach Möhlin

Ankunft im Verlauf des Nachmittags



---

## Rückreise

Dreitägige Busrückreise via Bilbao und Clermont-Ferrand.

## Unterkunft und Verpflegung

Die Pilgerwanderung wird in einem bewusst einfachen Stil durchgeführt. Mehrbettzimmer in einfachen Hotels oder Pilgerunterkünften sind die Regel. Der Preis richtet sich nach diesen Möglichkeiten. Standard an den meisten Orten sind Doppelzimmer bzw. Mehrbettzimmer (ggf. Doppelstockbetten). Eine Reservierung von Einzelzimmer ist nicht möglich. Ein Schlafsack ist nötig. Frühstück und Nachtessen sind im Preis eingeschlossen. Die Mittagsverpflegung wird auf eigene Rechnung vor Ort eingekauft, die nötige Einkaufszeit ist eingeplant.

## Pilgerausweis und Pilgerausrüstung

Alle Pilger erhalten einen Pilgerausweis mit vielen Hinweisen und Reiseinformationen. Die Pilgerfahrt kann mit Pilgerstempeln dokumentiert werden. Die Muschel als Symbol der Jakobspilger/-innen, am Rucksack getragen, bekommen alle im Startritual. Eine Kopfbedeckung ist von Vorteil. Wanderschuhe sind ein Muss und Regenschutz (in Galizien regnet es öfter...) ist selbstverständlich.

## Pilgertreffen

Ein freiwilliges Nachtreffen mit Bildern und Ritual ist für den Sonntag, 3. Juni 2012, 13 bis ca. 17 Uhr vorgesehen.

Das Treffen findet im Pfarreizentrum „Schallen“ in Möhlin statt.

## Preis: CHF 2'350.- pro Person

Die Teilnahmekosten werden fällig: CHF 2'350.- innert 30 Tagen nach Anmeldebestätigung.

Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen. Eine Annullierungskosten- und Assistanceversicherung wird allen Teilnehmer/-innen empfohlen.



### Unsere Leistungen:

- die Pilgerbegleitung / Reiseleitung
- Pilgerpass und Pilgermuschel
- Ritualgegenstände
- Besichtigungen und Eintrittsgebühren laut Programm
- Rundreise in modernem Reisebus mit Klimaanlage
- Rückreise mit Reisebus in drei Tagen oder Rückflug am Samstag, 21.04.2012
- Halbpension (Nachtessen, Übernachtung und Frühstück)
- Unterbringung in Mehrbettzimmern oder einfachen Gruppenunterkünften
- Begrenzung auf 30 Teilnehmende

### Im Preis nicht eingeschlossene Leistungen:

- Extragetränke bei den Mahlzeiten (Nachtessen)
- Verpflegung tagsüber
- persönliche Ausgaben (Souvenirs, etc.)
- Preisanpassungen infolge Wechselkurschwankungen
- Reiseversicherungen: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung, die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Trinkgelder
- Rückreise vom Flughafen Zürich-Kloten nach Möhlin

### Anmeldung

Die Anmeldung ist bis zum 29. Februar 2012 zu richten an die nachstehende Adresse. Die Reihenfolge der Anmeldungen, bzw. der eingegangenen Einzahlungen ist massgebend. Der Zahlungsverkehr läuft via Pilgerbegleiter Pius Süess.

Pfarrei St. Leodegar Möhlin  
Werner Baumann  
Eihornstrasse 3  
CH-4313 Möhlin

Telefon 061 851 10 54  
werner.baumann@kathmoehli.ch

**Leider für Sie: Diese Reise ist ausgebucht.  
Wenn Sie auf die Warteliste kommen wollen,  
dann melden Sie sich trotzdem an.**

Wir freuen uns auf Ihr Mitkommen!

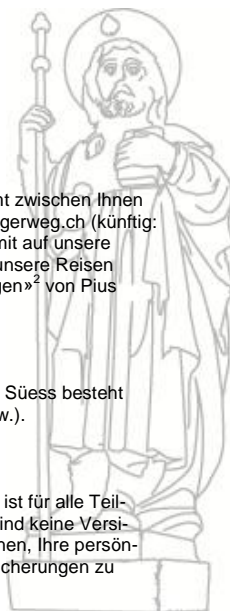
*Werner Baumann*

Werner Baumann  
Seelsorger

*Pius Süess*

Pius Süess  
Pilgerbegleiter

# Allgemeine Vertragsbedingungen



Mit der Entgegennahme der von Ihnen unterschriebenen Anmeldung oder durch eine Buchung via E-Mail über die Homepage kommt zwischen Ihnen und mir, Pius Süess, Pilgerbegleiter, Wüschbach 152, 9427 Wolfhalden, 071 891 21 08, 079 394 89 48, info@pilgerweg.ch, www.pilgerweg.ch (künftig: Pius Süess) ein Vertrag zustande. Pius Süess ist Mitglied des Dachverbands Jakobsweg Schweiz. Als Veranstalter möchte ich hiermit auf unsere gegenseitigen Rechte und Pflichten aufmerksam machen. Lesen Sie die Allgemeinen Vertragsbedingungen genau durch, auf dass unsere Reisen auch im «Kleingedruckten» nur positive Erinnerungen hinterlassen. Die nachfolgenden «Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen»<sup>2</sup> von Pius Süess bilden zusammen mit dem Reiseprogramm einen integrierenden Bestandteil des Vertrages zwischen Ihnen und Pius Süess.

## Anmeldung

Ich empfehle eine möglichst frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl auf allen Angeboten beschränkt ist. Die Anmeldung gilt als definitiv, sobald ich den unterschriebenen Anmeldetalon erhalten habe. Allenfalls kann in begründeten Fällen eine spezielle Vergünstigung gewährt werden. Bitte nehmen Sie mit mir telefonischen Kontakt auf: 079 394 89 48. Mit der Unterschrift erklärt der Reiseteilnehmende sein Einverständnis, dass er die Rechte an seinem Bild (Fotos oder Videoaufnahmen aller Art) an Pius Süess abtritt und er künftig diese für Vorträge oder andere Veröffentlichung benutzen darf.

## Zahlungsbedingungen

Nach Eingang der Anmeldung erhalten die Teilnehmer/-innen meine Bestätigung, welche zugleich als Rechnung gilt. Bei Arrangements unter CHF 600.-/€ 400.- ist der Gesamtbetrag innert 30 Tagen fällig, spätestens aber 4 Wochen vor der Reise. Bezahlung mit Euro wird nur für Teilnehmer/-innen mit Wohnsitz ausserhalb der Schweiz akzeptiert. Die Preise in sind bei jeder Reise angegeben und zu einem Kurs von €1.00 zu CHF 1.30 fixiert. Sollte der im Vergleich zum CHF grossen Kurschwankungen unterworfen sein, werden die Preise angepasst. Kreditkarten werden nicht akzeptiert.

## Preisänderungen

In Ausnahmefällen (z.B. Tarifänderungen der Transportunternehmen, Wechselkursschwankungen, Kleingruppen- Zuschlag, usw.) ist es möglich, dass Pius Süess die im Reiseprogramm aufgeführten Preise erhöhen muss. Preisänderungen werden mindestens 3 Wochen vor Reisebeginn schriftlich bekannt gegeben. Ist der neue Arrangementspreis mehr als 10% über dem alten, haben Sie das Recht, innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der entsprechenden Mitteilung kostenlos von der Reise zurückzutreten. Die bereits einbezahlten Beträge werden vollumfänglich zurückerstattet. Mehrkosten bis zu 10% gelten von den Teilnehmern anerkannt und wird in Rechnung gestellt.

## Gruppenunterkunft

Alle Arrangementspreise sind für die einfache Gruppenunterkunft (Zivilschutzanlagen [CH], Gites d'Etape [F] oder Refugios [E]) berechnet. Gegebenenfalls können Sie eine Liste von Hotels beziehen. Bei Bedarf buchen Sie selber vor Ort Zimmer. Ihre Buchung von Hotelunterkünften berechtigt nicht zu einem Preisnachlass auf dem in der Ausschreibung genannten Pauschalpreis.

## Gruppengrösse

Für die Durchführung der Reise sind mindestens 25 Teilnehmer/-innen erforderlich. Wenn sich weniger Personen als die Mindestteilnehmerzahl angemeldet haben, wird die Reise nicht durchgeführt. Bereits einbezahlte Beträge werden vollumfänglich zurückerstattet.

## Annullierungsbedingungen

Annullierung durch den/die Kunden/-in

Eine Annullierung muss schriftlich und eingeschrieben erfolgen. Für alle Reisen beträgt die minimale Annullierungsgebühr bis 90 Tage vor Abreise CHF 20.- pro Person. Bei kurzfristigen Annullierungen gelten für alle Reisen folgende Gebühren in Prozenten des Arrangementspreises (es wird in jedem Fall mindestens die minimale Annullierungsgebühr verrechnet): 89 bis 60 Tage vor Abreise 0%; 59 bis 30 Tage vor Abreise 50%; 29 bis 15 Tage vor Abreise 75%; 14 bis 01 Tage vor Abreise 90%. Jede/-r Teilnehmer/-in, die sich zur Abfahrt nicht oder zu spät oder ohne die notwendigen Reisedokumente einfindet, schuldet 100% des Arrangementspreises. Als Stichtag gilt jeweils das Eingangsdatum der schriftlichen, eingeschriebenen Annullierung.

Bei Unfall oder Krankheit nach Antritt der Reise wird von Pius Süess nach dem Eingang eines Arzzeugnisses eine prozentuale Rückerstattung geleistet.

Annullierung durch Pius Süess

Es steht im Ermessen von Pius Süess, Reisen infolge ungenügender Beteiligung, Streiks, Unruhen, höherer Gewalt oder Widerrufens der Bewilligungen von Regierungsstellen nicht durchzuführen. In diesem Fall wird dem/ der Teilnehmer/-in der einbezahlte Betrag vollumfänglich

zurück erstattet. Ein weiterer Anspruch gegenüber Pius Süess besteht nicht (z.B. für bereits bezahlte Reiseversicherungen usw.).

## Versicherungen

Eine Annullierungskosten- und Assistanceversicherung ist für alle Teilnehmer/-innen empfehlenswert. Im Arrangementspreis sind keine Versicherungen eingeschlossen. Ich bitte die Teilnehmer/-innen, Ihre persönlichen Diebstahl-, Unfall-, Kranken- und sonstigen Versicherungen zu prüfen.

## Pass, Visum

Die Reiseteilnehmer/-innen sind für die Einhaltung der individuellen Pass- und Visa-Vorschriften selbst verantwortlich. Für die Sicherheit seiner/ihrer Reiseunterlagen (Pass usw.) sowie Geld und Wertsachen ist jeder/jede Teilnehmer/-in selber verantwortlich.

## Haftung

Allgemein

Pius Süess vergütet den Ausfall vereinbarter Leistungen oder die zusätzlich entstandenen Kosten, soweit es nicht möglich war, vor Ort eine gleichwertige Ersatzleistung anzubieten und auch kein eigenes Verschulden des/der Teilnehmer/-in vorliegt. Die Haftung ist jedoch auf den Preis der Pauschalreise beschränkt und erfasst nur den unmittelbaren Schaden.

Haftungsausschluss

Pius Süess haftet dem/der Teilnehmer/-in nicht, wenn die Nichterfüllung oder die gehörige Erfüllung des Vertrages zurückzuführen ist:

- auf Versäumnisse des/der Teilnehmer/-in;
- auf unvorhersehbare oder nicht abwendbare Versäumnisse eines Dritten, der an der Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen nicht beteiligt ist;
- auf höhere Gewalt oder auf ein Ereignis, welches Pius Süess oder ein Dienstleistungsträger trotz aller gebotenen Sorgfalt nicht vorhersehen oder abwenden konnte.

Pius Süess haftet somit nicht für Änderungen im Reise- Kursprogramm, die auf Streik, Unruhen, Witterungsverhältnisse, Überschwemmungen, behördliche Massnahmen, Verspätungen von Dritten usw. zurückzuführen sind.

Transportschäden und Diebstahl

Pius Süess haftet nicht für auf Transporten (Zug, Schiff und Bussen usw.) entstandene Schäden oder Diebstahl. Die Teilnehmer/-innen sollten dies privat versichern: Ich empfehle den Abschluss einer Reisegepäckversicherung.

## Erhöhtes Unfallrisiko

Ein leicht erhöhtes Unfallrisiko ist vorhanden (Sturzgefahr, Kollisionsgefahr mit motorisiertem Verkehr, usw.). Es wird deshalb von jedem/jeder Teilnehmer/-in ein erhebliches Mass an Eigenverantwortung und Umsichtigkeit vorausgesetzt.

## Medizinische Betreuung

Die Teilnahme an den Reisen erfolgt immer in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko. Eine Haftung seitens Pius Süess wird ausgeschlossen.

## Programmänderungen

Pius Süess behält sich auch im Interesse des/der Teilnehmer/-in vor, Programme oder einzelne vereinbarte Leistungen (z. B. Unterkunft, Transportart, Transportmittel-Typ, Aktivitäten) zu ändern, wenn unvorhergesehene Umstände es erfordern. Insbesondere haftet Pius Süess nicht für Änderungen im Reiseprogramm, die auf höhere Gewalt, behördliche Massnahmen, Streiks, Witterungsverhältnisse oder Verspätung von Dritten, für die Pius Süess nicht einzustehen hat, zurückzuführen sind. Pius Süess bemüht sich jedoch, gleichwertige Ersatzleistungen zu erbringen.

<sup>2</sup> Stand 22.10.2011

# Definitive Buchung



## Pfarreise Möhlin

**Ich melde mich verbindlich an zur Pfarreise:**

Durchführungsdatum:

Preis

**Saint Jean-Pied-de-Port –  
Santiago de Compostela – Finisterre**

9. bis 23. April 2012

**CHF 2'350.–** pro Person  
inkl. Pilgerbegleitung, Halbpension und Unterbringung  
in Doppel- oder Mehrbettzimmern sowie Gruppenun-  
terkünften; die Reservation von Einzelzimmern ist  
nicht möglich.

Name (identisch mit Pass- oder ID-Eintrag!):

Vorname (identisch mit Pass- oder ID-Eintrag!):

Adresse:

Postleitzahl und Ort:

Pass- oder ID-Nummer:

Tel. Geschäft:

Tel. Privat:

Mobil:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Ich habe Pilgererfahrung:  ja  nein

Ich **wünsche** einen Annullations- &SOS-Schutz:

Ich **wünsche keinen** Annullations- &SOS-  
Schutz, da eigene Versicherungen vorhanden.  Nur eines der beiden Felder ankreuzen!

Mit meiner Unterschrift nehme ich zur Kenntnis, dass Doppelzimmer (ggf. Doppelstockbetten) oder Mehrbettzimmer Standard sind.

Mit meiner Unterschrift stimme ich den allgemeinen Vertragsbedingungen zu.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Bitte unterschrieben zurücksenden an:

Pfarrei St. Leodegar Möhlin  
Werner Baumann  
Eihornstrasse 3  
4313 Möhlin